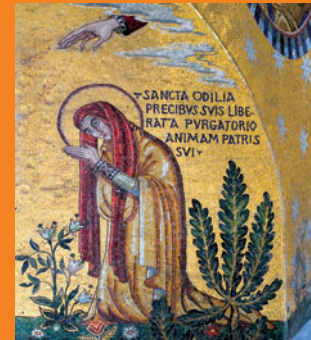


Auf den Spuren von Odilias Heilimpuls



Die Fluchtlegende

Ausflug nach St. Ottilien bei Freiburg und in die Ermitage Arlesheim
Samstag, 24. Juni 2017 und 30. September 2017

Die heilende Kraft des Wassers

Wanderung vom Odilienberg nach Niedermünster
Samstag, 19. August 2017 und 2. September 2017



Die heilige Odilia

Über die Jahrhunderte hinweg hat das Leben der heiligen Odilia (660 – 720), Äbtissin der beiden Frauenklöster am Odilienberg sowie Schutzpatronin des Elsass und von Arlesheim, weder an Faszination noch an Ausstrahlung verloren. Als Blindgeborene, die durch die Taufe sehend wurde, bildet sie den Ursprung eines Heilimpulses, dessen Kraft bis in unsere Gegenwart reicht. Da Odilia eine im Mittelalter sehr beliebte Heilige war und bei Blindheit und Augenleiden angerufen wurde, fand ihre Legende weite Verbreitung. In der Anfangszeit wurde diese nur mündlich überliefert, die erste Niederschrift erfolgte rund 200 Jahre nach ihrem Tod.

Führung



Die Autorin des im Herbst 2013 erschienenen Buches «Odilia – Lebensspuren und Heilimpulse» führt uns an die mit der frühmittelalterlichen Heilerin eng verbundenen Orte im Dreiländereck.

Michaela Spaar
Kulturhistorikerin und Kräuterfachfrau
www.odilienzeit.ch

Buchhinweis



Michaela Spaar
Odilia
Lebensspuren und Heilimpulse
Futurum Verlag, Basel 2014
2. Auflage, CHF 29.90

Ein von der Autorin signiertes Exemplar kann auf der Exkursion erworben werden.

Veranstalter

anthrosana
Postplatz 5 | Postfach 128 | 4144 Arlesheim
T 061 701 15 14 | info@anthrosana.ch | www.anthrosana.ch

Programm

Die Fluchtlegende

Ausflug St. Ottilien bei Freiburg + Arlesheim

Abfahrt: 9.30 Uhr in Arlesheim, bei der Gemeindebibliothek

Wir fahren mit dem Bus nach St. Ottilien bei Freiburg. Nach einer Führung gibt es in der Nähe ein Mittagessen; danach fahren wir mit dem Bus nach Arlesheim zurück. Hier beginnt dann der Rundgang vom Arlesheimer Bauerngarten zur Ermitage. Ende etwa 18 Uhr.

Die Exkursion findet bei jeder Witterung statt.

Bitte mitbringen: gute Laufschuhe und der Witterung angepasste Kleidung (Sonnen- bzw. Regenschutz).

Nicht vergessen: Pass oder Identitätskarte!

Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.
Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Unfälle, Diebstähle oder Sachbeschädigungen.

Die heilende Kraft des Wassers

Wanderung vom Odilienberg nach Niedermünster

Abfahrt: 9 Uhr in Arlesheim, bei der Gemeindebibliothek

Wir fahren mit dem Bus zum Odilienberg, wo es eine Führung durch die Kapellen des ehemaligen Bergklosters gibt. Hier machen wir eine Mittagspause (Lunchpaket). Anschliessend laufen wir zur Odilienquelle hinunter (ca. 15 Min.), später wandern wir talabwärts zur Kapelle Saint-Jacques (ca. 45 Min.) und nach Niedermünster (ca. 45 Min.). An beiden Orten wird es eine Führung geben. Nach einer Z'vieri-Pause fahren wir mit dem Bus nach Arlesheim zurück. Ankunft etwa 19.30 Uhr.

Für diese Wanderung ist gute Trittsicherheit gefordert.

Wer möchte, kann eine leere Wasserflasche für die Odilienquelle mitbringen.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt.

Bitte mitbringen: gute Laufschuhe und der Witterung angepasste Kleidung (Sonnen- bzw. Regenschutz).

Nicht vergessen: Pass oder Identitätskarte!

Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.
Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Unfälle, Diebstähle oder Sachbeschädigungen.



Geschäftsantwortsendung Invio commerciale-risposta
Envoi commercial-réponse

Nicht frankieren
Ne pas affranchir
Non affrancare

Die Fluchtlegende

Ausflug nach St. Ottilien bei Freiburg und in die Ermitage Arlesheim

Erste Station: Waldheiligtum

Die schlichte Wallfahrtskapelle liegt in einer idyllischen Waldlichtung neben einem beliebten Ausflugslokal. Wir werden am Vormittag das Kirchlein mit seiner Brunnenkapelle besichtigen und uns in die Entstehungsgeschichte dieses Ortes vertiefen. Der Legende nach soll auch hier – wie in Arlesheim – Odilia vor ihren Verfolgern in einem Felsen Schutz gefunden haben. Aus dieser Felsenhöhle soll seither die Quelle fliessen, die zu Heilzwecken aufgesucht wurde. Das Motiv des Quellwunders ist eng verbunden mit dem Heilimpuls der heiligen Odilia.



Zweite Station: Rundgang vom Arlesheimer Bauerngarten zur Ermitage in Richtung Hohler Felsen



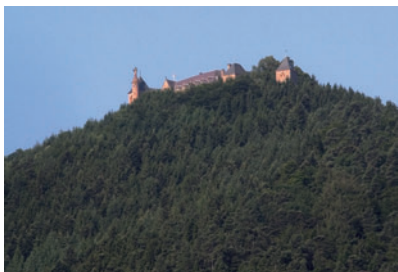
Wir erkunden den Arlesheimer Bauerngarten auf dem Gelände des ehemaligen Alten Friedhofs, auf dem bis Anfang des 19. Jahrhunderts die Odilienkirche stand. Dann spazieren wir

durch die Ermitage zur Burg Birseck mit Blick auf den Hohlen Felsen, zu dem laut Rudolf Steiner die heilige Odilia vor ihrem Vater geflohen war. Anfang des 8. Jahrhunderts vermachte die heilige Odilia das von ihrem Vater Herzog Eticho geerbte Gut mit Namen «Arlesheim» dem Kloster Niedermünster am Odilienberg. Über 500 Jahre gehörte der Weiler den elsässischen Klosterfrauen. Die besondere Beziehung zwischen Arlesheim und Niedermünster im Zusammenhang mit Odilias Heilimpuls werden wir auf diesem Rundgang vertiefen.

Die heilende Kraft des Wassers

Wanderung vom Odilienberg zur Odilienquelle, zu Saint-Jacques und nach Niedermünster

Erste Station: Odilienberg



Am Vormittag besichtigen wir die ehemalige Klosteranlage auf dem Odilienberg im Elsass. Schwerpunkt des Rundganges werden die Odilien- und Kreuzkapelle, die zum ältesten Teil des ehemaligen Frauenklosters gehören, sowie die Tränen- und Engelskapelle sein. Wir wollen uns auf die Spurensuche nach der heiligen Odilia begeben, die hier gewirkt und durch ihre Klostergründung eine heilsame Wende eingeleitet hat – von der ursprünglich heidnischen Kultstätte zu einer christlichen Pflegestätte.

Zweite Station: Odilienquelle



Nach der Mittagspause gehen wir zur Odilienquelle, die sich auf der Ostseite, etwas unterhalb des Odilienbergs, auf dem Weg nach Niedermünster befindet. Seit dem 14. Jahrhundert wird erzählt, dass die Äbtissin Odilia auf dem Weg zwischen dem Bergkloster und dem Kloster Niedermünster einem erschöpften, armen, blinden Aussätzigen begegnet sei und für

ihn eine Quelle entspringen liess, die ihn labte und seine Blindheit heilte. Wir werden den besonderen Ort mit all unseren Sinnen auf uns wirken lassen und die Heilkraft des Quellwassers näher kennenlernen.

Dritte Station: Kapelle Saint-Jacques und Klosterruine Niedermünster



Dann wandern wir weiter talwärts zur versteckt liegenden Kapellenruine Saint-Jacques, die eng mit der geheimnisvollen Legende vom heiligen Kreuz und dem Kamel verbunden ist.

Von dort gelangen wir zum ehemaligen Kloster und Hospital Niedermünster, das Odilia am Fusse des Odilienbergs gegründet hat. Über die Geschichte und die Entwicklung des Klosters ist nur wenig überliefert. Vom Hospital auf der nordwestlichen Seite der Kirche, das die heilige Odilia zwischen 700 und 710 gegründet haben soll, ist leider nichts mehr erhalten. Doch eine besondere Atmosphäre umfängt diesen Ort bis heute.



Etwas verlassen und vergessen wirken heute die Ruinen der einstmaligen bedeutenden Marienkirche des Frauenklosters, zu dem im Mittelalter unzählige Pilger, Kranke und Bedürftige kamen. Welche besondere Rolle das Wasser zur Reinigung und Heilung in der Anfangszeit gespielt hat, werden wir bei dem Besuch der einst berühmten Wallfahrtsstätte erfahren.



Anmeldung

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Die Fluchtlegende

Ausflug St. Ottilien bei Freiburg + Arlesheim

- Samstag, 24. Juni 2017
- Samstag, 30. September 2017

Kosten CHF 180.– (anthrosana-Mitglieder CHF 150.–)
(inkl. Busfahrt, Mittagessen und Z'vieri)

Die heilende Kraft des Wassers Wanderung vom Odilienberg nach Niedermünster

- Samstag, 19. August 2017
- Samstag, 2. September 2017

Kosten CHF 180.– (anthrosana-Mitglieder CHF 150.–)
(inkl. Busfahrt, Lunchpaket und Z'vieri)

Name _____

Vorname _____

Strasse _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

anthrosana

Postplatz 5 | Postfach 128 | 4144 Arlesheim
T 061 701 15 14 | info@anthrosana.ch | www.anthrosana.ch